

Grundig GDM 15

Dynamisches Mikrofon im Kunststoffgehäuse

Technische Daten

Arbeitsweise	Druckgradientenempfänger
Richtcharakteristik	Niere
Frequenzbereich	ca. 50 Hz bis 12 kHz
Empfindlichkeit	?
Impedanz	200 Ω und hochohmig
Energieversorgung	-
Anschluss	fest angeschlossenes Kabel mit DIN-Stecker 3polig male, Schaltung HL (unsymmetrisch)
Abmessungen	53 mm x 91 mm x 32 mm ohne Kabel und Tischfuß
Gewicht	100 g ohne Kabel
Einsatzgebiet	Tonbandaufnahmen
Herkunftsland	Deutschland

Bemerkungen

Am Mikrofon ist ein klappbarer Tischfuß angebracht.

Die elektroakustischen Daten des GDM 15 sind nicht bekannt (siehe unten). Der o. g. Frequenzbereich wurde mittels einer eigenen Messung abgeschätzt.

Das GDM 15 besitzt einen eingebauten Übertrager; es kann auch niederohmig angeschlossen werden. Da die seinerzeit produzierten Tonbandgeräte mit Röhren arbeiteten und daher einen hochohmigen Eingang besaßen, machte ein niederohmiges Mikrofon nur Sinn, wenn es über ein langes Kabel angeschlossen werden sollte und die Impedanzwandlung direkt vor dem Mikrofoneingang z. B. mittels eines Schnurübertragers erfolgte.

Das GDM 15 wird in den Grundig-Katalogen 1958 und 1959 angeboten. Die elektroakustischen Daten sind in den Katalogen nicht aufgeführt. Der Preis des GDM 15 lag 1958 bei 78 DM.